

AZ
21. März 2023

Amt der Stadt Feldkirch
Öffentlichkeitsarbeit
Maximilian Behrle, MA

Schmiedgasse 1-3
6800 Feldkirch
Österreich

Tel +43 5522 304-1161
Tel +43 664 6254691
Fax +43 5522 304-1119
maximilian.behrle@feldkirch.at
www.feldkirch.at

Presseaussendung

Klimawandel-Fachleute tagen in Feldkirch: Österreichweite KLAR!-Tagung im Montforthaus

Der vom Menschen gemachte Klimawandel findet statt, zu diesem Schluss kommen die rund 60 Teilnehmer:innen bei der Tagung für Klimawandel-Anpassungsregionen (KLAR!). Die österreichweite Fachtagung findet am 22. und 23. März erstmals in Vorarlberg statt und dient dem fachlichen Austausch und der Vernetzung. Ziel ist es voneinander zu lernen und gemeinsam die großen Herausforderungen anzugehen.

An zwei Tagen treffen sich die KLAR!-Manager:innen aus Österreich und tauschen sich über Projekte und aktuelle Themen aus. Der inhaltliche Schwerpunkt der Vorträge, Workshops und Exkursionen liegt beim Thema „**klimatechne Raum- und Quartiersplanung**“. Da Feldkirch im Dreiländereck liegt, werden zur Podiumsdiskussion neben Fachleuten aus Österreich auch Teilnehmer:innen aus Liechtenstein und der Schweiz erwartet. „In Feldkirch haben Klimaschutz und Klimawandelanpassung einen großen Stellenwert“, betont **Bürgermeister Wolfgang Matt**. „Bereits seit dem Jahr 2005 sind wir eine e5-Gemeinde, das heißt, eine der energieeffizientesten Gemeinden Österreichs und 2019 wurden wir zum dritten Mal mit der höchsten europäischen Auszeichnung für energieeffizientes Handeln von Städten und Gemeinden ausgezeichnet. Wir freuen uns daher sehr, dass die bundesweite Tagung in der Montfortstadt stattfinden wird und wir die vielen Maßnahmen, die wir bereits getroffen haben, präsentieren dürfen.“

Programm

Die Fachtagung bietet für die Vorarlberger KLAR-Regionen auch die Möglichkeit, ihre Projekte einem breiten Fachpublikum zu präsentieren. In Kooperation mit der KLAR! im Walgau findet beispielsweise eine Exkursion statt, um praktischen Einblick in die Anwendungsmöglichkeiten des Lehmbaus zu bekommen. Zum Thema Grünflächen im Quartier geben erfahrene Praktiker aus der Region (Wilfried Amann, Bauhofleiter Rankweil) sowie Profis (Katrin Löning und Simone König) wertvollen Input aus ihrer Berufspraxis zur Anlage und Pflege von Grünflächen. Abschließend präsentiert die Stadt Feldkirch auf zwei Stadtpaziergängen Praxisbeispiele aus ihrer eigenen Arbeit im Sinne der Klimawandelanpassung. So wird es einen Ausflug zum

Hochwasserschutzprojekt Kapfchlucht geben und einen Stadtpaziergang zum Begrünungsprojekt Gymnasiumhof.

Informationen

Die Auswirkungen des Klimawandels machen sich bereits jetzt in Vorarlberg vielfach bemerkbar und werden sich weiter verstärken: Ungewöhnliche Trocken- und Hitzeperioden, erhöhte Durchschnittstemperaturen, vermehrte Extremwetterereignisse, weniger Schnee etc. Vor diesem Hintergrund hat sich die Region Vorderland-Feldkirch einen Klimaschwerpunkt auf die Agenda gesetzt und ist Teil der Programme **KEM** (Klima- und Energiemodellregion) für Klimaschutz und **KLARI!** (Klimawandel-Anpassungsmodellregion) für Klimawandelanpassung. Das KLARI-Programm wird unterstützt vom Klima- und Energiefonds in Kooperation mit dem Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK).